

Schwierigkeitsgrade von Skitouren

Nach der SAC Schwierigkeitsskala

| Hauptkriterien | | | | | Beispiele |
|-----------------------|------------------|--|--|---|--|
| Grad | Steilheit | Ausgesetztheit | Geländeform Aufstieg und Abfahrt | Engpässe | |
| L + | bis 30° | keine Ausrutschgefahr | weich, hügelig, glatter Untergrund | keine Engpässe | Steghorn von Lämmerenhütte Faulhorn von Süden Wertacher Hörnle Breitenstein |
| - WS + | ab 30° | kürzere Rutschwege, sanft auslaufend | überwiegend offene Hänge mit kurzen Steilstufen. Hindernisse mit Ausweichmöglichkeiten (Spitzkehren nötig) | Engpässe kurz und wenig steil | Arpellstock von Geltenhütte Sattelhorn (Kandertal) Ponten Lacherspitz |
| - ZS + | bis 35° | längere Rutschwege mit Bremsmöglichkeiten (Verletzungsgefahr) | kurze Steilstufen ohne Ausweichmöglichkeiten, Hindernisse in mäßig steilem Gelände erfordern gute Reaktion (sichere Spitzkehren nötig) | Engpässe kurz, aber steil | Rinderhorn Normalweg Schinder Hochglückscharte |
| - S + | ab 40° | lange Rutschwege, teilweise in Steilstufen abbrechend (Lebensgefahr) | Steilhänge ohne Ausweichmöglichkeiten. Viele Hindernisse erfordern eine ausgereifte und sichere Fahrtechnik | Engpässe lang und steil. Kurzschwinger für Könnler noch möglich | Altels NW-Flanke Hocheisspitze Alpspitze |
| - SS + | ab 45° | Rutschwege in Steilstufen abbrechend (Lebensgefahr) | allgemein sehr anhaltend steiles Gelände. Oft mit Felsstufen durchsetzt. Viele Hindernisse in kurzer Folge | Engpässe lang und sehr steil. Abrutschen und Quersprünge nötig | Balmhorn N-Wand direkt Birgkar Schneefernerkopf „Neue Welt“ |
| - AS + | ab 50° | äußerst ausgesetzt | äußerst steile Flanken oder Couloirs. Keine Erholungsmöglichkeit in der Abfahrt | Engpässe lang und sehr steil, mit Stufen durchsetzt, nur Quersprünge und Abrutschen möglich | Mönch NE-Wand Großglockner Pallavicini-Rinne |
| EX | ab 55° | extrem ausgesetzt | extreme Steilwände und Couloirs | evtl. Abseilen über Felsstufen nötig | Eiger NE-Wand |

Hilfskriterien ► erschwerte Orientierung in Aufstieg und Abfahrt; Routenverlauf nicht einsehbar; Routenfehler sind kaum oder gar nicht mehr korrigierbar.

Legende

L = leicht
 WS = wenig schwierig
 ZS = ziemlich schwierig
 S = schwierig
 SS = sehr schwierig
 AS = außerordentlich schwierig
 EX = extrem schwierig

Bitte beachten:

1. Die Gesamtbewertung (Grad) der Skitouren entspricht dem Spitzenwert der Hauptkriterien.
2. Bei Einbezug von Hilfskriterien wird der Schwierigkeitsgrad um eine Drittstufe angehoben (z.B. von WS+ auf ZS-).
3. Ein Minus (-) weist auf geringere Schwierigkeiten als der angegebene Schwierigkeitsgrad hin. Ein Plus (+) auf höhere.
4. Bei den Schwierigkeitsangaben handelt es sich um Richtwerte bei guten Schnee-, Witterungs- und Sichtverhältnissen.
5. Die Bewertung bezieht sich ausschließlich auf den skifahrerischen Teil der Touren. Alpinistische Schwierigkeiten sind separat zu bewerten.